

Pressepräsentation Lexus RC: Das Sahnehäubchen

Von Thomas Lang

Lexus, die Premium-Tochter von Toyota, ist ein Phänomen. Während die Marke seit Jahren weltweit und in Europa zweistellige Zuwachsraten feiert und 2015 mit rund 678 000 Einheiten abgeschlossen hat, trug Lexus Deutschland zu den etwa 70 000 europäischen Verkäufen im abgelaufenen Jahr gerade 1668 Einheiten bei. Mit dem statistischen Trostpflaster, dass das immerhin 27 Prozent mehr Autos waren als 2014. Trotz geballter Technik der Hybridantriebe unbestrittener Top-Qualität bei Verarbeitung und Traumnoten bei der Zuverlässigkeit tun sich die Japaner in der Heimat von BMW, Audi und Mercedes so schwer, wie sonst nirgendwo auf der Welt. Nun soll ab 23. Januar das neue Coupé RC für mehr Emotionen und zusätzliche Kundenanreize sorgen.

Die Zurückhaltung deutscher Käufer in Punkto Lexus entmutigt die Verantwortlichen in keiner Weise. Es ist unbestritten, dass Deutschland der schwierigste Markt der Welt ist. Und wer sich hier behaupten kann, der darf sich weltweit in der ersten Reihe der Premiummarken etablieren.

Der 4,7 Meter lange Zweitürer RC nimmt in seinem Segment eine Sonderstellung ein. Lexus sieht den 2+2-Sitzer im Umfeld von Audi A5, Mercedes C-Klasse-Coupé oder BMW 4er-Reihe. Doch während die eleganten Zweitürer, Made in Germany, auf Limousinen basieren und sich manches Gleichteil bei der Karosserie teilt, darf der RC mit einer komplett eigenständigen Karosserie aufwarten. Die ist nicht ganz neu, sie basiert auf dem 2015 vorgestellten RC F, der mit seinem 351 kW/ 477 PS starken fünfliter-V8 als Topmodell der Reihe die Speerspitze bilden durfte.

Angesichts der Länge von 4,7 Meter tritt der RC durchaus eindrucksvoll an. Die harmonische Dachlinie und die stimmigen Proportionen aus langer Haube, kompakten Aufbau und sanft abfallender Dachlinie hält ein flammendes Plädoyer für die rare Gattung des klassischen Coupés. Lediglich der mächtige Grill wird polarisieren. Einerseits gewährleistet er Unverwechselbarkeit, angesichts der Größe und des aggressiven

Charakters, daran können sich die Geister jedoch scheiden.

Der Innenraum begrüßt mit wunderbaren sportlich ausgeformten Sitzen, die nicht nur dem zu 1,9-Meter Körpergröße neigenden Mitteleuropäer eine ausgezeichnete Sitzposition gewähren, sondern auch komfortabel gepolstert sind. Die mannigfaltigen Bedienungselemente und Einstellmöglichkeiten, verlangen dem RC-Novizen einige Eingewöhnungszeit ab, dürften den zukünftigen Eigner jedoch kaum vor dauerhafte Verständnisprobleme stellen. Das Platzangebot im Fond gebärdet sich übrigens coupétypisch: Zusätzliche Ablage: ja! – Realistische Transportmöglichkeit für Menschen ab drei Jahren: nein!

Was die Innenraumgestaltung, Serienausstattung und Optionen bis zur Highend-Musikanlage von Mark Levinson mit 17 Lautsprechern bereits andeuten, bestätigen Antrieb und Fahrwerk im praktischen Alltagsantrieb: Der Lexus RC ist kein ambitionierter Sportwagen, sondern ganz klar ein kultivierter Gleiter, der sich auf der Langstrecke eindeutig wohler fühlt, als beim Kurvenrübern über verwinkelte Land- und Bergstraßen.

Und das ist gut so. Zwei Antriebsalternativen bietet Lexus für den RC an. Für das Volumen soll ein Zweiliter-Vierzylinder mit Turboaufladung sorgen, der 180 kW / 245 PS leistet und seine Kraft via Achtgang-Automatik an die Hinterräder leitet. Damit soll ein Sprint aus dem Stand auf Tempo 100 in 7,5 Sekunden möglich sein. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 230 km/h. Für ein doch eindrucksvolles Coupé konnte der Antrieb durchaus einen fülligeren Sound entwickeln und bei zügiger Beschleunigung erweist sich die Automatik für einen Moment eher zurückhaltend.

Die exakte Lenkung liegt mit ihrem dicken Lederkranz nicht nur gut in der Hand, sie erlaubt auch eine präzise Linienführung und belegt nicht zuletzt die sportlichen Talente, die der RC durchaus besitzt. Die unterstützen auch ein verstellbares Fahrwerk mit vier Programmen. Aber irgendwie findet der Pilot zwischen Stadtverkehr, Landstraße und Autobahn doch am liebsten zur komfortablen Grundeinstellung zurück.

Lexus wäre nicht Lexus, wenn die Marke auch seinem neuen Coupé nicht eine Hybridversion zur Seite stellen würde. Beim RC 300h kommt die neue Hybrideinheit zum Einsatz, die beispielsweise nun auch beim GS 300h verfügbar ist. Sie kombiniert einen laufruhigen 2,5-Liter-Benziner mit 2,5 Liter Hubraum, der 133 kW / 181 PS leistet mit einem 105 kW / 143 PS starken Elektromotor. Die Systemleistung, die beim Hybrid aus der Addition der Verbrenners und der Leistungsfähigkeit des elektrischen Energiespeichers resultiert, summiert sich beim RC 300h auf 164 kW / 223 PS.

Die angegebenen Fahrleistung fallen zurückhaltend bis enttäuschend aus, denn 8,6 Sekunden für die Null auf Hundert oder gar 190 km/h Höchstgeschwindigkeit passen auf den ersten Blick kaum zu dem extrovertierten Auftritt. In der Fahrpraxis verleiht der extrem laufruhige und geradezu sinnlich erlebbare entspannende Antrieb dem Coupé einen ganz unvergleichlichen Charakter. Mit einer hybridgemäßen Fahrweise lassen sich bemerkenswerte Fahrleistungen realisieren, während der Bordcomputer Verbrauchswerte anzeigt, die eine Sechs vor dem Komma tragen. Und das bei strammen 1,8 Tonnen Leergewicht. Hier lebt der wahre Geist von Lexus mit seinem beeindruckenden Technikpaket, das eher den technophilen und souveränen Zeitgenossen anspricht, als Dynamiker, die sich in Sachen Reifenverschleiß und Verbrauch schmerzfrei zeigen.

Auch bei den Erwartungen für den RC, üben sich die deutschen Lexus-Verantwortlich in Demut und Bescheidenheit. 180 bis 200 Einheiten sollen es in diesem Jahr werden. Ab 45 500 Euro verkörpert das Coupé sicher kein preiswertes ab er ein attraktives Angebot in einer wirklich makellosen Verarbeitungsqualität. 2000 weitere Euro sind für den RC 300h fällig. Der ist dann in jeder Hinsicht einzigartig und konkurrenzlos unterwegs. (ampnet/tl)

Technische Daten Lexus RC 200t

Länge x Breite x Höhe (m): 4,7 x 1,84 x 1,4

Radstand (m): 2,73

Motor: R4-Benziner, 1998 ccm, Turbo, Direkteinspritzung

Leistung: 180 kW / 245 PS bei 5800 U/min

Max. Drehmoment: 350 Nm bei 1650-4400 U/min

Kraftübertragung: Achtgangautomatik, Heckantrieb

Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 7,5 Sek.

Verbrauch (Durchschnitt nach EU-Norm): 7,2 Liter

Effizienzklasse: k. A.

CO₂-Emissionen: 166 g/km (Euro 5)

Leergewicht / Zuladung: min. 1800 kg / max. 370 kg

Kofferraumvolumen: 374 Liter

Max. Anhängelast: k. A.

Wendekreis: 11,2 m

Räder: 18 Zoll

Luftwiderstandsbeiwert: 0,285

Basispreis: 45 500 Euro

Bilder zum Artikel



Lexus RC.



Lexus RC.



Lexus RC.



Lexus RC.



Lexus RC.



Lexus RC.
